

Hygienekonzept

für das Internetcafé während der Corona-Pandemie

für die

Seniorenbegegnungsstätte am Aquila Park

Inhalt

1. Allgemeine Hygiene-Vorschriften im Internetcafé

- 1.1 Händedesinfektion
- 1.2 Nasen-/ Mundschutz
- 1.3 Mindestabstand
- 1.4 Begrenzte Teilnehmerzahl
- 1.5 Husten/ Niesen
- 1.6 Toilettengang
- 1.7 Belüftung
- 1.8 Desinfektion
- 1.9 Rückverfolgbarkeit
- 1.10 Bewirtung
- 1.11 Gefährdete Personen
- 1.12 Anmeldung

1. Allgemeine Hygiene-Vorschriften im Internetcafé

1.1 Händedesinfektion

Bei Betreten des Internetcafés desinfiziert jeder Teilnehmer seine Hände

1.2 Nasen-/ Mundschutz

Die Teilnehmer tragen beim Betreten und Verlassen des Internetcafés einen Nasen-/ Mundschutz, sowie, wenn sie auf Toilette gehen.

Am Arbeitsplatz kann der Nasen-/ Mundschutz abgelegt werden, sofern der geltende Mindestabstand von 1,50 m eingehalten wird. Kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, muss der Nasen-/ Mundschutz getragen werden.

Die Betreuer werden mit Nasen-/ Mundschutz ausgerüstet.

1.3 Mindestabstand

Zwischen den Sitzplätzen der Teilnehmer besteht ein Mindestabstand von 1,50 m.

1.4 Begrenzte Teilnehmerzahl

Aufgrund der Größe der Räumlichkeiten können beim Internetcafé höchstens 5 Personen (inklusive Betreuer) anwesend sein.

1.5 Husten und Niesen

Husten und Niesen erfolgt nur in die Armbeuge

1.6 Toilettengang

Die Teilnehmer können nur einzeln auf die Toilette gehen. In den Toiletten werden Desinfektionsspendervorrichtungen vorgehalten.

1.7 Belüftung

Das Internetcafé wird vor dem Gruppenangebot und nach dem Angebot intensiv gelüftet (10-15 Minuten Stoßlüftung).

1.8 Desinfektion

Vor und nach jeder Aktivität sind PC-Tastaturen, Mäuse, Tische und Stühle zu desinfizieren.

Die Betreuer bedienen die Endgeräte der Besucher nur mit desinfizierten Händen.

1.9 Rückverfolgbarkeit

Zum Zwecke der Rückverfolgbarkeit werden Teilnehmerlisten mit Namen, Adresse, Telefonnummer, Datum und Uhrzeit geführt, die 4 Wochen aufbewahrt und dann vernichtet werden.

1.10 Bewirtung

Eine Bewirtung kann nicht stattfinden. Die Besucher können sich jedoch Mineralwasser o.ä. mitbringen.

1.11 Gefährdete Personen

Kranke und Personen mit Erkältungssymptomen haben keinen Zutritt.

1.12 Anmeldung

Die Besucher melden sich bei den Betreuern telefonisch oder per E-Mail an. Damit werden vergebliche Besuche aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl vermieden.